

A photograph of a person wearing a bright yellow jacket and dark pants, standing on a large, weathered log in a dense forest. The person is looking away from the camera towards the trees. The forest is filled with tall, thin trees and lush green foliage. The sky is visible through the canopy.

in, resp ect

**Wir glauben an die
Nachhaltigkeit von Print.**
inapa.de

inapa

Die wichtigsten Umweltzertifikate auf einen Blick

Die verantwortungsvolle Nutzung der natürlichen Ressourcen und die konsequente Decarbonisierung seiner Geschäftsprozesse sind zentrale Elemente der Inapa-Umweltstrategie. Die Inapa leistet ihren Beitrag zur Beschränkung der globalen Erderwärmung und ihrer Folgen in Anlehnung an die im Rahmen der UN-Initiative „Business Ambition for 1.5 °C“ definierten wissenschaftsbasierten Ziele (SBT) für eine nachhaltige Entwicklung (SDG). Seit 2017 berichtet die Inapa jährlich zur Reduzierung ihrer Treibhausgasemissionen in den Bereichen Gebäudemanagement, Mobilität/Transporte, Materialeinsatz und Abfälle.

Als marktführende Kommunikations- und Logistikplattform in Sachen Druck und Medien sieht sich die Inapa in Sachen Nachhaltigkeit in besonderer Verantwortung gegenüber allen Marktteilnehmern. Wir fordern und fördern gute Umwelt- und Sozialpraktiken in der gesamten Wertschöpfungskette unserer Produkte. Wir ermutigen Hersteller, ihre Produkte möglichst umweltfreundlich und ressourcenschonend zu produzieren wie auch unsere Kunden, solche bevorzugt einzusetzen.

Durch Lösungen und Dienstleistungen zum effizienten Ressourceneinsatz hilft unserer Logistik, Energie zu sparen, Emissionen zu reduzieren und damit den CO₂-Fußabdruck der Medienproduktion zu minimieren.

97 Prozent der von der Inapa gehandelten Produkte und Dienstleistungen haben ihren Ursprung in der EU. Dabei spiegelt der Anteil von 55 Prozent aus Ländern, in denen die Gruppe selbst präsent ist, unsere anhaltenden Bemühungen wider, durch regionale Einkäufe mit kürzeren Transportwegen ökologische Vorteile zu erreichen.

Bereits seit 2004 ist die Inapa FSC®- (FSC®-C003945) und PEFC™ (PEFC™/13-42-045) zertifiziert und hat damit die Kontrolle seiner Lieferketten für Papiere und Kartons frühzeitig an den führenden Standards für nachhaltige Waldbewirtschaftung bzw. Produktkettenzertifizierung ausgerichtet. Wir beziehen unsere Papiere ausschließlich von Lieferanten, die über ein zertifiziertes Sorgfaltspflichtsystem verfügen, das die Einfuhr von illegalem oder problematischem Holzmaterial ausschließt. In 2021 waren Dreiviertel unserer Papierprodukte FSC®-bzw.- PEFC-zertifiziert oder wurden aus Recyclingmaterial hergestellt. Bis 2023 soll der Anteil auf 80 Prozent wachsen.

Das Inapa Supply Chain Monitoring Programm ermöglicht uns eine systematische Beobachtung und Bewertung unserer Lieferkette auf Basis definierter Umwelt- und Sozialstandards. Derzeit sind 52 Lieferanten und Produktionsstätten in das Programm einbezogen. Das entspricht 91 % des gesamten Papier-Einkaufsvolumens der Inapa.



Der Blaue Engel (Deutsches Label der Jury Umweltzeichen)

Das Umweltlabel zeichnet Papiere und Kartons aus, die auf der Basis von Altpapier hergestellt werden. Bei grafischen Papieren bzw. Produkten gemäß Vergaberichtlinie UZ14a/b beträgt der Altpapieranteil 100 %, davon über 65 % aus den unteren bzw. mittleren Altpapierklassen. Kritische Chemikalien und Stoffe sind weitestgehend ausgeschlossen und der Weißegrad ist auf CIE 135 beschränkt. Wichtig für die Anwendung ist ihre garantierte Gebrauchstauglichkeit z. B. in Kopiersystem und ihre Archivierbarkeit. Bei Pressepapieren gemäß UZ72 beträgt durch technische Anforderungen in der Verarbeitung bedingt der Altpapieranteil mindestens 80%, Frischfasern dürfen nur aus zertifizierter nachhaltiger Waldwirtschaft verwendet werden.

Für Inapa Produkte kommen folgende Blaue Engel Umweltkennzeichen zum Einsatz:



Grafische Papiere und Kartons aus 100% Altpapier:
UZ14a

www.blaue-engel.de/uz14a



Papierprodukte aus Recyclingpapier:
UZ14b

www.blaue-engel.de/uz14b



Presse- und Magazinpapiere:
UZ72

www.blaue-engel.de/uz72



Cradle to Cradle Certified®

Cradle to Cradle versteht sich als weltweit fortschrittlichster, wissenschaftlich fundierter Standard zur Zertifizierung von sicheren, kreislauffähigen und gerechten Produkten. Die Produktzertifizierung erfolgt durch die Non-Profit-Organisation Cradle to Cradle Products Innovation Institute in den USA. Der ganzheitliche Ansatz bewertet ein Produkt anhand Materialgesundheit, Kreislauffähigkeit, Luftreinhaltung und Klimaschutz, Wasser- und Bodenschutz sowie sozialer Fairness. Die Auszeichnung erfolgt in den Leistungsstufen Bronze, Silber, Gold und Platin und muss alle zwei Jahre erneuert werden. Weitere Infos finden sie unter <http://www.c2ccertified.org>

Für die entsprechend gekennzeichneten Inapa Produkte kommen folgende Label zu Einsatz:



Cradle to Cradle Certified® Silver



Cradle to Cradle Certified® Bronze



EU Ecolabel

Das Umweltlabel der EU beurteilt Papiere nach vielfältigen Kriterien. Diese umfassen den gesamten Lebenszyklus: Rohstoffe, Energie- und Wasserverbrauch, Emissionen, Abfallmanagement, Chemikalieneinsatz und Recyclingfähigkeit des Produkts. Mindestens 70 Prozent Faseranteil müssen zertifiziert sein, wobei FSC®, PEFC™ oder andere Zertifizierungssysteme zugelassen sind. Weitere Infos finden Sie unter www.eu-ecolabel.de



CO₂
neutral

CO2 Neutral

Ein Produkt gilt als CO₂-neutral, wenn dieses keine klimaschädlichen Emissionen verursacht bzw., wenn entstehende Treibhausgase durch zertifizierte Ausgleichsprojekte kompensiert werden.



Das Zeichen für
verantwortungsvolle
Waldwirtschaft

FSC® (Forest Stewardship Council)

Der FSC® ist eine internationale gemeinnützige Organisation (NGO), die das erste weltweite System zur Zertifizierung verantwortungsvoller Forstwirtschaft aufgebaut hat und betreibt. Ziel ist eine umweltgerechte, sozialverträgliche und wirtschaftlich tragfähige Bewirtschaftung der Wälder. Sowohl die Waldbewirtschaftung als auch die Verarbeitungs- und Handelskette (Chain of Custody) unterliegen strengen Kontrollen unabhängiger Zertifizierungsstellen. Der FSC® genießt die Unterstützung der führenden Umweltorganisationen. Für weitere Informationen besuchen Sie www.fsc-deutschland.de/de-de



Förderung
nachhaltiger
Waldwirtschaft
www.pefc.de

PEFC™

PEFC™ (Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes) wurde ursprünglich von europäischen Waldbesitzern als System zur nachhaltigen Waldbewirtschaftung und besseren Holzvermarktung gegründet. Inzwischen arbeitet der PEFC™ als globale Dachorganisation an der Entwicklung und Umsetzung einheitlicher Nachhaltigkeitsstandards entlang der Produktkette vom Wald bis zum Endprodukt. Auch beim PEFC™ erfolgt die Überwachung der Betriebe in der Chain of Custody durchlaufend überprüfte Zertifikate. Weitere Informationen finden Sie unter www.pefc.de.



Hergestellt
in einer
Fabrik mit
Umwelt-
management

DIN EN ISO 14001

Die internationale Norm legt weltweit anerkannte Anforderungen an ein Umweltmanagement-system fest, das auf eine kontinuierliche Verbesserung der Umwelleistung einer Organisation gerichtet ist. Wesentliche Elemente sind eine Umweltpolitik, die Festlegung von Umweltzielen sowie von Maßnahmen zu deren Erreichung. Eine Veröffentlichung ist im Gegensatz zum Umweltmanagementsystem EMAS nicht zwingend gefordert.



EMAS

Das Eco-Management and Audit Scheme, auch bekannt als EU-Öko-Audit oder Öko-Audit, wurde von der Europäischen Union entwickelt und ist ein Gemeinschaftssystem aus Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung für Organisationen, die ihre Umwelleistung verbessern wollen.



Elementar-
chlorfrei

ECF

Mit „ECF“ (Elementary Chlorine Free) wird auf ein in der Papier-/Zellstoffherstellung verwendetes Bleichverfahren Bezug genommen, das auf die Verwendung von Elementarchlor(gas) verzichtet. Dadurch wird die Bildung besonders schädlicher Chlorverbindungen, sogenannte Dioxine, vermieden bzw. auf einen Grenzwert reduziert, der sich nahe an der Nachweisgrenze bewegt und auf dem Niveau von „TCF“-Verfahren liegt (siehe nachfolgend).



Total
chlorfrei

TCF

„TCF“-Bleichverfahren (Totally Chlorine Free) verzichten gänzlich auf den Einsatz von Chlor und Chlorverbindungen und vermeiden damit die Anreicherung von Dioxinen in der Umwelt durch Fabrikabwässer und Klärschlämme. Der sogenannte AOX-Wert (Adsorbable Organically Bound Halogens) beträgt bei diesen Verfahren null (bzw. liegt unterhalb der Messbarkeit).



Chlorfrei
recycelt

PCF

Als „PCF“ (Process Chlorine Free) werden Recycling-Papiere ausgewiesen, wenn bei ihrer Herstellung einschließlich der Altpapieraufbereitung keine Chlorverbindungen eingesetzt werden. Dieser Begriff trägt dem Umstand Rechnung, dass die Aussage „ECF“ oder „TCF“ bei Recycling-Papieren nicht möglich ist, weil die diesbezüglichen Eigenschaften der eingesetzten Altpapiere nicht bekannt sind.



Holz – Papier – Biogas.

Für eine Zukunft ohne fossile Brennstoffe.

Unsere Sorte Multicopy wird in der schwedischen Papierfabrik Nymölla hergestellt, der es durch Einsatz einer Biogasanlage gelungen ist, aus dem Prozessabwasser flüssiges Biogas für Kraftfahrzeuge zu erzeugen. Damit konnten die Treibhausgasemissionen gegenüber der Erzeugung fossiler Brennstoffe um 90 % gesenkt werden. Mehr Informationen finden Sie unter www.multicopy.com



www.lovepaper.org

Love Paper

Love Paper ist eine globale Kampagne von Two Sides Europe zur Förderung der nachhaltigen und attraktiven Eigenschaften von Druck, Papier und Papierverpackungen. Inapa ist Mitglied von Two Sides.



Better Print Club

Wie schaffen wir eine nachhaltige Zukunft für die Print-Branche? Über diese und andere Fragen tauschen wir uns in unserer LinkedIn-Gruppe aus. Werden Sie jetzt Mitglied im Better Print Club. Für mehr Nachhaltigkeit und Transparenz in der Medienproduktion.

Der Better Print Club ist eine Initiative der Inapa Deutschland GmbH und sieht sich als Netzwerk aus Designer/innen, Produzenten/innen, Druckprofis, Nachhaltigkeits-Expert/innen und vielen mehr.

Let's talk! Im Better Print Club sprechen wir über Projekte, Ideen und Expertise aus der gesamten Wertschöpfungskette – und über Initiativen und Innovationen, die uns zu besseren und verantwortungsvolleren Unternehmen machen.

Inapa Deutschland GmbH
Zentrale
Osterbekstraße 90a
22083 Hamburg

Mehr zu unserem Sortiment erfahren Sie bei
Ihrem persönlichem Ansprechpartner.

inapa.de



Diskutieren
Sie mit
uns in der
neuen
LinkedIn-
Gruppe!

**Better
Print
Club**

– für eine
nachhaltige und
transparente
gedruckte
Kommunikation.

Better Print Club: Hier klicken!